

Extra-Beilage zu No. 16 des Kreis- und Anzeiger-Blattes für den Kreis Danziger Höhe pro 1893.

Erschienen sind:

I. als Vorsitzender:

Herr Landrath Dr. Maurach.

II. als Kreistags-Mitglieder:

1. Herr Bieler—Bankau,
2. " v. Heher—Goschin,
3. " Rümker—Koloschten,
4. " Schrewe—Prangschin,
5. " Kuhn—Odra,
6. " Keiler—Dreilinden,
7. " Harber—Odra,
8. " Heher—Straschin,
9. " Witt—Bieglendorf,
10. " Braunschweig—Weißhof,
11. " Boff—Braust,
12. " Knoph—Langenau,
13. " Wendt—Artschau,
14. " Matting—Sulmin,
15. " Foth—Ziganckenberg,
16. " Witt—Saspe,
17. " Hirschfeld—Czerniaa,
18. " Brochnow—Oliva,
19. " Hannemann—Zippkau,
20. " Zahnke—Meisterswalde,
21. " Engelmann—Bbblau.
22. " Meller—Kladau,
23. " Berger—Gr. Kleschlau,
24. " Meher—Rottmannsdorf,
25. " Schlenther—Kleinhof,

III. als Kreis-Ausschuß-Mitglieder:

1. Herr Em. Sentspiel—Wonneberg,
2. " Schamnasjan—Altdorf.
3. " Schwarz—Langenau,

Ausgeblieben sind:

I. als Kreistagsmitglieder:

a. mit Entschuldigung:

1. Herr Runze—Gr. Bbblau,
2. " Salzmann—Oliva,

b. ohne Entschuldigung: Niemand.

II. als Kreis-Ausschuß-Mitglieder:

a. mit Entschuldigung:

Herr Durandt—Gr. Trampfen,

b. ohne Entschuldigung: Niemand.

Verhandelt

Danzig, den 15. Februar 1893.

Unter Angabe der zur Verhandlung kommenden Gegenstände hatte der unterzeichnete Landrath auf heute den 22. Kreistag des Kreises Danziger Höhe anberaumt und zu demselben, ausweislich der vorliegenden Postzustellungsurkunden, die sämmtlichen Kreistagsabgeordneten und diejenigen Mitglieder des Kreis-Ausschusses, welche nicht Kreistagsabgeordnete sind, eingeladen.

Erschienen sind, wie durch Namensaufruf festgestellt wird, die nebenstehend aufgeführten 25 Kreistagsmitglieder und ist somit der Kreistag beschlußfähig.

Nachdem die Anwesenden, in Gemäßheit des § 125 der Kreisordnung, die Kreistagsmitglieder:

1. Herrn Hirschfeld—Czerniaa,
2. " Heher—Straschin,
3. " Berger—Gr. Kleschlau,

zur Vollziehung des Kreistagsprotokolls und zugleich zu Mitgliedern der Kommission zur Prüfung der Einladungsschreiben und den Kreis-Ausschuß-Sekretair Kaminsky zum Protokollführer erwählt hatten, wurden der vorgenannten Kommission die Postzustellungsurkunden über die Behändigung der Einladungen vorgelegt und von ihr gegen die Form der Einberufung, die Richtigkeit der Einladung und die Innehaltung der vorgeschriebenen Frist Einwendungen nicht erhoben.

Demnächst wurde Folgendes verhandelt:

1. Die im November v. J. zur regelmäßigen Ergänzung des Kreistages neu- bzw. wiedergewählten Kreistagsmitglieder werden in die Versammlung eingeführt. Nachdem der Vorsitzende der Versammlung das Ergebniß der Vorprüfung der Wahlprotokolle pp. durch den Kreis-Ausschuß mitgetheilt, beschließt der Kreistag einstimmig die sämmtlichen Wahlen für gültig zu erklären.
2. Der Kreistag nimmt einstimmig von der Wahl eines Ausschusses zur Mitwirkung bei der Untervertheilung der Kriegsleistungen (Randlieferungen) Abstand und überträgt diese Funktionen für die Zeit vom 1. Oktober 1893 bis dahin 1899 dem Kreis-Ausschuß.
3. Die Versammlung wählt zu Mitgliedern der Kommission zur Prüfung der Jahresrechnung der Kreis-Kommunal-Kasse pro 1892/93 per Acclamation:
 1. Herrn Ziegeleibesitzer Brochnow—Oliva,
 2. " Rittergutsbesitzer Schrewe—Prangschin.
4. Die Ersatzwahl eines Provinzial-Landtagsabgeordneten für den Rest der Wahlperiode 1888/93 an Stelle des verstorbenen Gutsbesizers Koepell—Maczkau, wird laut besonderem Wahlprotokoll vollzogen und ist bei dieser Wahl gewählt worden:

Herr Amtsrath Arthur Bieler zu Bankau
mit 16 Stimmen gegen 8 Stimmen.
5. Die Vorschlagsliste der zu Amtsvorstehern geeigneten Personen für den Amtsbezirk Schönfeld wird durch die Aufnahme des Rittergutsbesizers und Königl. Landraths a. D. Herrn Otto v. Dewitz zu Bankenzin vervollständigt.
6. Die Versammlung lehnt den Antrag der Gemeinde Guteherberge auf Ueberschlagung eines Kreisabgabebetrages pro 1892/93 von 20 *Mk* 6 *S* einstimmig ab.
7. Der Kreistag nimmt den Vorschlag des Kreis-Ausschusses vom 24. Januar cr., auf Antrag des Herrn v. Heyer—Goschin mit der Modifikation an, daß zur Prämierung von Diensthoten vom 1. April 1893 ab vorläufig auf ein Jahr die Summe von 500 *Mk* in den Kreishaushalts-Etat eingestellt wird, und die Prämierung nach Maßgabe der dem gedachten Vorschlage angeschlossenen Grundsätze erfolgt. Die Ausführung dieses Beschlusses wird dem Kreis-Ausschuße übertragen.
8. Der Kreistag beschließt unter Annahme des Vorschlages des Kreis-Ausschusses vom 24. Januar cr. einstimmig, die für die deutsche Hypothekenbank in Meiningen auf dem Kreisgrundstücke Hundegasse No. 55 Dienergasse No. 35 eingetragene Hypothek von 36 000 *Mk* zu kündigen und die Valuta mit 35 717 *Mk* 67 *S* sowie die für den Fall der vorzeitigen Rückzahlung d. h. vor Ablauf der Amortisationsfrist, in der Schuldurkunde

vorgesehene Entschädigung von 40/o der zurückzahlenden Summe mit 1428 *Mk* 71 *h*, zusammen 37 146 *Mk* 38 *h* am 1. Juli d. J. an die genannte Bank zu zahlen. Die Summe von 37 146 *Mk* 38 *h* soll aus den Baarbeständen der Kreis-Kommunal-Kasse entnommen werden. Mit der Ausführung dieses Beschlusses wird der Kreis-Ausschuß beauftragt. ■

9. Der Kreistag beschließt einstimmig, dem Vorschlage des Kreis-Ausschusses vom 24. Januar cr. gemäß, Folgendes:

Zu dem Gehalt des Kreis-Ausschuß-Sekretairs Kaminski tritt vom 1. April 1893 ab der tarifmäßige Wohnungsgeldzuschuß für Danzig von 432 *Mk* jährlich, welcher bei einer event. Pensionierung nach Maßgabe der für die Preussischen Staatsbeamten geltenden Bestimmungen in Anrechnung kommt, d. h. mit dem Durchschnittsbetrage der Serbiklassen I. bis V. von 297 *Mk* 60 *h*. Die Summe von 432 *Mk* soll fortan in den Kreishaushalts-Etat eingestellt und wie die übrigen Kreisabgaben aufgebracht werden.

Gleichzeitig beschließt der Kreistag, dem obigen Vorschlage des Kreis-Ausschusses entsprechend, einstimmig, das Maximalgehalt des Kreis-Ausschuß-Sekretairs Kaminski von 3500 *Mk* auf 3600 *Mk* festzusetzen.

10. Die Versammlung lehnt den Vorschlag des Kreis-Ausschusses vom 24. Januar cr., betreffend die Gewährung einer Beihilfe von 10 000 *Mk* an die Gemeinde Ohra zum Zwecke des Neubaus eines katholischen Schulhauses, aus den, dem Kreise aus der sogenannten lex Huene in diesem Jahre zugeflossenen Beträgen, nach längerer Debatte mit 18 Stimmen gegen 7 Stimmen ab.

g.

g.

u.

gez. Hirschfeld.

gez. M. Berger.

gez. W. Heber.

a.

u.

s.

gez. Maurach,
Königlicher Landrath.

gez. Kaminski,
vereideter Protokollführer.

Redacteur: J. A. Blottner in Danzig.

Druck und Verlag bey A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Sobengasse 8.
